

# dselect Dokumentation für Anfänger

Stéphane Bortzmeyer und andere <debian-doc@lists.debian.org>

## Zusammenfassung

Dieses Dokument enthält eine kurze Anleitung für alle, die dselect, das Debian-Paket-Verwaltungs-Frontend, zum ersten Mal verwenden. Es ergänzt Installation Manual for Debian GNU/Linux 3.0 (<http://www.debian.org/releases/stable/installmanual>).

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Nachdem <code>dselect</code> gestartet wurde</b>	<b>3</b>
2.1	“Access” . . . . .	3
2.2	“Update” . . . . .	6
2.3	“Select” . . . . .	6
2.4	“Install” . . . . .	11
2.5	“Configure” . . . . .	11
2.6	“Remove” . . . . .	11
2.7	“Quit” . . . . .	12
<b>3</b>	<b>Ein paar Hinweise zum Abschluß</b>	<b>13</b>
<b>4</b>	<b>Glossar</b>	<b>15</b>



# Kapitel 1

## Einleitung

Beachten Sie, dass neuere Versionen dieser Datei unter <http://www.debian.org/doc/manuals/dselect-beginner/> zu finden sind.

Diese Datei dokumentiert `dselect` für Einsteiger-User und beabsichtigt, Ihnen bei der erfolgreichen Installation von Debian zu helfen. Es versucht nicht, alles zu erklären, also lesen Sie die Hilfe-Fenster wenn Sie `dselect` zum ersten Mal verwenden.

Wenn Sie Debian so schnell wie möglich zum laufen bekommen möchten, sollten Sie `dselect` nicht verwenden :-). Die Debian Installationsprozedur erlaubt Ihnen das Programm `tasksel` auszuführen, welches einige generelle Paketzusammenstellungen, sogenannte Tasks, enthält die Sie auswählen und installieren können.

`dselect` wird verwendet um die Pakete auszuwählen, die Sie installieren möchten (derzeit gibt es 8710 Pakete in der Debian Version 3.0). Es läuft während der Installation und da es ein sehr mächtiges und auch komplexes Tool ist, kann es für gutes und schlechtes verwendet werden; einige Vorkenntnisse davon werden wärmstens empfohlen. Die achtlose Verwendung von `dselect` kann Ihr System nachhaltig schädigen.

`dselect` führt Sie wie folgt durch den Paket Installationsprozess:

- Wählen Sie die zu verwendende Zugriffsmethode.
- Update der Liste der verfügbaren Pakete, wenn möglich.
- Anfrage welche Pakete Sie auf Ihrem System haben möchten.
- Installation und Upgrade der gewünschten Pakete.
- Konfiguration aller unkonfigurierten Pakete.
- Entfernen ungewollter Software.

Nachdem ein Schritt erfolgreich beendet wurde kommen Sie zum nächsten. Führen Sie die Schritte der Reihe nach aus, ohne einen zu überspringen.

Da und dort werden wir in diesem Dokument darüber sprechen, wie man eine andere Shell öffnet. Unter Linux können Sie 6 verschiedene Konsolen oder Shells gleichzeitig haben. Wechseln Sie zwischen den einzelnen Shells durch drücken der *Linken\_Alt-Taste und F1* bis *Linken\_Alt-Taste und F6*, und loggen Sie sich in der neuen Shell ein und arbeiten dort normal weiter. Die Konsole, welche vom Installationsprozess verwendet wird, ist Konsole 1, auch bekannt als *tty1*, drücken Sie also *Linke\_Alt-Taste und F1* wenn Sie zu diesem Prozess zurückkehren möchten.

## Kapitel 2

# Nachdem dselect gestartet wurde

Nachdem Sie in dselect sind, kommt folgender Bildschirm:

```
Debian `dselect' Paket-Verwaltungs-Frontend.

0. [A]ccess      Wählen Sie die gewünschte Zugangsmethode.
1. [U]pdate     Update der verfügbaren Pakete, wenn möglich.
2. [S]elect     Anfrage welche Pakete Sie auf Ihrem System möchten.
3. [I]nstall    Installation und Upgrade der gewünschten Pakete.
4. [C]onfig     Konfiguration von unkonfigurierten Paketen.
5. [R]emove     Entfernen unerwünschter Software.
6. [Q]uit       dselect beenden.

[some other stuff]
```

Lassen Sie uns diese einen nach dem anderen ansehen.

### 2.1 "Access"

Das ist der Zugangs-Bildschirm:

```
dselect - Liste der Zugangsmethoden
Abbrev.      Beschreibung
cdrom        Installation von CD-ROM.
* multi_cd   Installation von CD-ROM Set.
nfs          Installation von einem NFS Server (noch nicht gemounted).
multi_nfs    Installation von einem NFS Server (CD-ROM Set verwenden) (no
harddisk     Installation von einer Festplattenpartition (noch nicht gemo
mounted      Installation von einem bereits gemounteten Dateisystem.
multi_mount  Installation von einer gemmounteten Partition mit wechselnde
```

```
floppy      Installation von Disketten.  
apt        APT Acquisition [Datei,http,ftp]
```

Hier teilen wir `dselect` mit wo sich unsere Pakete befinden. Ignorieren Sie die Reihenfolge in der Sie erscheinen. Es ist sehr wichtig, dass Sie die richtige Installationsmethode wählen. Sie mögen einige weitere Methoden aufgelistet bekommen, oder weniger, oder in einer anderen Reihenfolge; Machen Sie sich deshalb keine Sorgen. In der folgenden Liste beschreiben wir die verschiedenen Methoden:

**apt** Eine der besten Optionen um von einem lokalen Mirror des Debian Archivs oder übers Netzwerk zu installieren. Diese Methode verwendet das "apt" (siehe auch `apt(8)`) System um eine komplette Analyse der Abhängigkeiten und Reihenfolgen zu erstellen, darum ist es sehr wahrscheinlich dass die Pakete in der optimalen Reihenfolge installiert werden.

Die Konfiguration dieser Methode ist einfach und eindeutig. Sie können eine beliebige Anzahl verschiedener Quellen, ob lokal mit `file` URLs (lokale Festplatte, NFS-Verzeichnis), `http` URLs oder `ftp` URLs verwenden. Sie können mit `apt-cdrom` auch CD-ROM/DVD Medien zur Installation nutzen.

Bitte lesen Sie auch das `sources.list(5)` Handbuch für weitere Informationen über das Format der `/etc/apt/sources.list` Datei.

Wenn Sie einen Proxy Server für HTTP oder FTP (oder für beides) haben, vergewissern Sie sich, dass Sie die `http_proxy` oder `ftp_proxy` Variablen gesetzt haben. Setzen Sie diese von Ihrer Shell aus, bevor Sie `dselect` starten, z.B.:

```
# export http_proxy=http://gateway:3128/  
# dselect
```

**multi\_cd** Ziemlich groß und kraftvoll, allerdings ist diese komplexe Methode der anzurichtende Installationsweg für Debian mit einem CD-Set. Jede dieser CD's sollte Informationen über die Pakete auf ihr und in allen anderen früheren CD's enthalten (in der Datei `Packages.cd`). Wenn Sie diese Methode zum ersten Mal verwenden, seien Sie sicher, dass die verwendete CD-ROM nicht gemounted ist. Legen Sie die letzte *binary* Disk des Sets (wir benötigen nicht die Source-CD's) ins Laufwerk und beantworten Sie die Ihnen gestellten Fragen:

- Ort des CD-ROM Laufwerks
- Bestätigung dass Sie ein Multi-CD Set verwenden
- Den Ort der Debian Distribution auf den Disketten

Optional Den Ort der Paket-Dateien

Nachdem Sie die verfügbare Liste aktualisiert und die zu installierenden Pakete ausgewählt haben, unterscheidet sich die Multi-CD Methode von der normalen Prozedur. Sie müssen für jede CD einmal "[I]nstall" auswählen. Unglücklicherweise, durch die Limitierung von `dselect`, ist es nicht möglich Sie nach jedem Schritt aufzufordern eine neue Disk einzulegen; gehen Sie folgendermaßen vor

- Legen Sie die CD in Ihr CD-ROM Laufwerk.
- Wählen Sie "Installieren" im `dselect` Menü.
- Warten Sie bis `dpkg` die Installation von dieser CD abgeschlossen hat (es kann Installation erfolgreich oder mögliche Fehler bei der Installation liefern. Machen Sie sich über diese derzeit keine Gedanken).
- Drücken Sie [*Enter*] um zum `dselect` Hauptmenü zurückzugelangen.
- Wiederholen Sie mit der nächsten CD im Set...

Es kann notwendig sein, den Installationsvorgang mehr als einmal auszuführen um die Reihenfolge der Paketinstallation zu gewährleisten - manche, früher installierte Pakete könnten später installierte Pakete benötigen um ordnungsgemäß konfiguriert zu werden.

Einen "[C]onfigure" Schritt zu machen wird empfohlen, um Pakete, welche in diesem Stadium gescheitert sind, zu reparieren.

**multi\_nfs, multi\_mount** Diese sind der `Multi_Cd` Methode sehr ähnlich und sind Verfeinerungen des Themas Kopieren mit wechselnden Datenträgern, zum Beispiel wenn Sie von einem Multi-Cd Set installieren, welches via NFS von dem CD-ROM Laufwerk einer anderen Maschine installiert wird.

**floppy** Für Leute ohne CD-ROM Laufwerk oder Netzwerkzugang. Nicht mehr als funktionsfähige Installations Option anzuraten, wenn Sie traditionelle Disketten verwenden, sollte aber mit LS/120 oder Zip-Laufwerken noch gehen. Spezifizieren Sie den Ort Ihres Diskettenlaufwerks, danach legen Sie die Disketten ein. Die erste sollte die Paketdateien enthalten. Diese Methode ist langsam und könnte für Media-Probleme unzuverlässig sein.

**nfs** **ABGELEHNTE METHODE – verwenden Sie stattdessen `apt` oder `multi_nfs`. Versuchen Sie diese Methode nur wenn alles andere fehlschlägt!**

Dies ist eine einfache Installationsmethode, mit einfachen Anforderungen: geben Sie die Adresse des NFS-Servers an, den Ort der Debian Distribution auf dem Server und (möglicherweise) die Paketdatei(en). Danach wird `dselect` die einzelnen Sektionen vom Server installieren. Langsam, aber einfach; verwendet nicht die richtige Reihenfolge, daher benötigt es mehrere Durchläufe des "[I]nstall" und/oder des "[C]onfigure" Schrittes. Offensichtlich nur für NFS basierte Installationen.

**Festplatte** **ABGELEHNTE METHODE – verwenden Sie stattdessen `apt` oder `multi_mount`. Versuchen Sie diese Methode nur wenn alles andere fehlschlägt!**

Geben Sie das Laufwerk, welches verwendet werden soll, an und den Ort der Debian-dateien auf dieser Partition. Langsam und einfach. Verwendet nicht die richtige Reihenfolge, daher benötigt es mehrere Durchläufe des "[I]nstall" und/oder des "[C]onfigure" Schrittes. Nicht anzuraten, weil die 'apt' Method diese Funktionalität unterstützt, mit der richtigen Reihenfolge.

**mounted** **ABGELEHNTE METHODE – verwenden Sie stattdessen `apt` oder `multi_mount`. Versuchen Sie diese Methode nur wenn alles andere fehlschlägt!**



Spezifizieren Sie nur den/die Ort(e) der Debiandateien in Ihrem Dateisystem. Möglicherweise die einfachste Methode, aber langsam. Verwendet nicht die richtige Reihenfolge, daher benötigt es mehrere Durchläufe des “[I]nstall” und/oder des “[C]onfigure” Schrittes.

**cdrom ABGELEHNTEN METHODE – verwenden Sie stattdessen `multi_cd`. Diese Methode funktioniert nicht mit multiplen CD-Sets, so wie die in Debian 3.0 inkludierten.**

Designed für Single-CD installationen, fragt Sie diese einfache Methode nach dem Ort Ihres CD-ROM Laufwerkes, dem Ort der Debian Distribution auf der Disk und danach (wenn notwendig) dem Ort der Paketdatei(en) auf der Disk. Einfach aber ziemlich langsam. verwendet nicht die richtige Reihenfolge, daher benötigt es mehrere Durchläufe des “[I]nstall” und/oder des “[C]onfigure” Schrittes. Nicht anzuraten, weil es annimmt, dass sich die Distribution auf einer einzelnen CD-ROM befindet, was nicht mehr der Fall ist. Verwenden Sie stattdessen die ‘`multi_cd`’ Methode.

Sollten Sie Probleme haben – vielleicht kann Linux Ihre CD-ROM nicht lesen, Ihr NFS-Mount funktioniert nicht oder Sie haben vergessen auf welcher Partition sich die Pakete befinden – haben Sie mehrere Möglichkeiten:

- Öffnen Sie eine weitere Shell. Lösen Sie das Problem und wechseln Sie danach zurück zur Haupt Shell.
- Beenden Sie `dselect` und führen Sie es später erneut aus. Möglicherweise müssen Sie auch, um das Problem zu lösen, den Computer herunterfahren. Das ist in Ordnung, wenn Sie allerdings `dselect` wieder starten, machen Sie dies als Root. Es startet nach dem ersten Mal aber nicht mehr automatisch.

Nachdem Sie die Zugangsmethode gewählt haben, fordert Sie `dselect` auf, den präzisen Ort der Pakete anzugeben. Wenn das nicht beim ersten Versuch klappt, drücken Sie *Control-C* und wechseln Sie zurück zum “Access” Menü.

Nachdem Sie hier fertig sind, kommen Sie zurück zum Haupt-Bildschirm.

## 2.2 “Update”

`dselect` liest die `packages` oder die `packages.gz` Dateien von Ihrem Mirror und erstellt eine Datenbank auf Ihrem System mit allen verfügbaren Paketen. Das kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

## 2.3 “Select”

Bleiben Sie am Ball. Hier passiert alles. Das Ziel dieses Schrittes ist die Auswahl der zu installierenden Pakete.

Drücken Sie *Enter*. Wenn Sie eine langsame Maschine haben, kann es passieren, dass der Bildschirm leer wird und für 15 Sekunden schwarz bleibt, drücken Sie dann nicht auf irgendwelche Tasten, sondern bleiben Sie ruhig.

Das erste, was am Bildschirm erscheint, ist die Seite 1 der Hilfedatei. Sie kommen zu jeder Zeit in die Hilfe durch drücken von `?` im "Select" Bildschirm und blättern durch die Hilfe Bildschirme durch Drücken der `.` (Punkt) Taste.

Bitte seien Sie vorbereitet, eine Stunde oder so zu investieren, um damit umgehen zu können. Wenn Sie zum ersten Mal in den "Auswahl" Bildschirm wechseln, treffen Sie **KEINE** Auswahl – drücken Sie nur *Enter* und sehen Sie sich die Abhängigkeitsprobleme an. Versuchen Sie diese zu lösen. Wenn Sie zurück zum Hauptbildschirm kommen, gehen sie nochmal ins "Select" auf der vorherigen Seite.

Bevor Sie tiefer eintauchen, beachten Sie diese zwei Punkte:

- Um den "Select" Bildschirm, nachdem alle Einstellungen gemacht wurden, wieder zu schließen, drücken Sie *Enter*. Dadurch kehren Sie, sofern es keine Probleme mit der getroffenen Auswahl gibt, zum Hauptbildschirm zurück. Andernfalls werden Sie aufgefordert, das Problem zu beheben. Wenn Sie mit allen gezeigten Bildschirmen zufrieden sind, drücken Sie *Enter* um auszusteigen.
- Probleme sind normal und können durchaus erwartet werden. Wenn Sie Paket *A* auswählen und dieses Paket benötigt Paket *B* um zu funktionieren, dann warnt `dselect` Sie und wird Ihnen normalerweise auch eine Lösung vorschlagen. Wenn das Paket *A* mit dem Paket *B* in Konflikt steht (d.h., wenn Sie sich gegenseitig ausschließen) werden Sie aufgefordert sich zwischen den beiden zu entscheiden

Lassen Sie uns die zwei obersten Zeilen des "Select" Bildschirms ansehen.

```
dselect - Liste des Hauptpakets (Verfügbar., Wichtigkeit)      mark:+/=-/verb
EIOM Pri Sektion  Paket          Inst.Ver   Verfügbar.ver  Beschreibung
```

Dieser Header erinnert uns an einige der Spezialtasten:

**+** Ein Paket für die Installation auswählen.

**=** Setzen Sie ein Paket auf `hold` – nützlich bei kaputten Paketen. Sie können eine ältere Version erneut installieren und Sie auf `hold` setzen, während Sie auf das Erscheinen der neuen Version warten. (Diese Dinge passieren mit einem stabilen Debian System selten.)

**-** **Entfernen eines Pakets.**

**\_** Ein Paket komplett entfernen: Entfernen des Pakets und der Konfigurationsdatei.

**i, I** Zwischen den Konsolen wechseln (im unteren Teil des Bildschirms).

**o, O** Zwischen den Sortieroptionen wählen (im oberen Teil des Bildschirms).

**v, V** Ein prägnanter/wortreicher Schalter. Wenn Sie diese Taste drücken, finden Sie heraus was die Buchstaben EIOM in der zweiten Zeile bedeuten. Hier ist eine Zusammenfassung:

Flag	Bedeutung	Mögliche Werte
E	Fehler	Space, R, I
I	Installierter Status	Space, *, -, U, C, I
O	Altes Zeichen	*, -, =, _, n
M	Zeichen	*, -, =, _, n

(Beachten Sie, dass Groß- und Kleinschreibung relevant ist.)

Anstatt dies alles hier auszusprechen, verweise ich Sie auf die Hilfe Bildschirme, wo Ihnen das alles erklärt wird. Ein Beispiel:

Sie starten `dselect` und sehen eine Zeile wie diese:

```

EIOM Pri  Sektion  Paket      Beschreibung
** Opt  misc      loadlin    ein Ladeprogramm (läuft unter DOS) für LINUX ker

```

Das bedeutet, dass `loadlin` ausgewählt war, als Sie `dselect` das letzte Mal gestartet haben und dass es noch immer ausgewählt ist, aber es ist nicht installiert. Warum nicht? Die Antwort kann nur sein, dass das `loadlin`-Paket physisch nicht vorhanden ist, das bedeutet es muss in Ihrem Mirror fehlen.

Die Information welche `dselect` verwendet um die richtigen Pakete zu installieren ist in den Paketdateien vergraben (die Sachen, welche Sie im Schritt [U]pdate heruntergeladen haben). Diese Dateien werden von den Paketen selbst generiert.

Nichts auf der Welt ist perfekt und deshalb passiert es manchmal, dass die Abhängigkeiten der Pakete inkorrekt sind, was zu einer Situation führen kann, die `dselect` einfach nicht lösen kann. Wie auch immer, Sie können aus so einer Schleife entkommen, indem Sie `Q` und `X` drücken.

**Q** Eine Überbrückung. Zwingt `dselect`, die vorhandenen Abhängigkeiten zu ignorieren und dass zu tun, was Sie spezifiziert haben. Das könnte sich natürlich auch als keine gute Idee herausstellen.

**X** Verwenden Si `X` wenn Sie total verloren sind. Es setzt die Dinge auf den Anfangsstand zurück und beendet das Programm.

Tasten, welche Ihnen helfen *nicht* verloren zu gehen (!) sind `R`, `U` und `D`.

**R** Löscht jede Auswahl in diesem Bereich. Wirkt sich nicht auf eine vorherige Auswahl aus.

**U** Wenn `dselect` Änderungen vorgeschlagen hat und Sie weitere Änderungen vorgenommen haben, stellt `U` die Einstellungen von `dselect` wieder her.

**D** Entfernt die von `dselect` getroffene Auswahl und behält nur die von Ihnen ausgewählten.

Ein Beispiel folgt. Das `xmms` Paket (ausgewählt weil es eine Menge Abhängigkeiten hat) ist abhängig von diesen Paketen:

- `libc6`
- `libglib1.2`
- `libgtk1.2`
- `xlibs`

Die folgenden Pakete sollten ebenfalls installiert sein. Diese sind nicht unbedingt notwendig:

- `libaudiofile0`
- `libesd0`
- `libgl1`
- `libmikmod2`
- `libogg0`
- `libvorbis0`
- `libxml1`
- `zlib1g`

Wenn ich also das `xmms` Paket auswähle, bekomme ich folgenden Bildschirm:

```
dselect - recursive package listing                mark:+/=- verbose:v hel
EIOM Pri Section  Package      Description
_ *  Opt  sound    xmms         Versatile X audio player that looks like Winam
_ *  Opt  libs     libglib1.2   The GLib library of C routines
_ *  Opt  libs     libgtk1.2    The GIMP Toolkit set of widgets for X
_ *  Opt  libs     libmikmod2   A portable sound library
_ *  Opt  libs     libogg0      Ogg Bitstream Library
_ *  Opt  libs     libvorbis0   The OGG Vorbis lossy audio compression codec.
```

(Andere Pakete können erscheinen, abhängig davon was sich bereits auf Ihrem System befindet). Sie werden bemerken, dass alle benötigten Pakete für mich ausgewählt wurden, zusammen mit den empfohlenen.

Die `R` Taste stellt die Einstellungen auf den Anfangswert zurück.

```
dselect - recursive package listing          mark:+/=-/ verbose:v hel
EIOM Pri Section Package      Description
__ Opt sound  xmms          Versatile X audio player that looks like Winam
__ Opt libs   libglib1.2    The GLib library of C routines
__ Opt libs   libgtk1.2     The GIMP Toolkit set of widgets for X
__ Opt libs   libmikmod2    A portable sound library
__ Opt libs   libogg0       Ogg Bitstream Library
__ Opt libs   libvorbis0    The OGG Vorbis lossy audio compression codec.
```

Um zu entscheiden, dass Sie das `xmms` Paket nicht möchten, drücken Sie *Enter*.

Die *D* Taste stellt Dinge so wie sie zum ersten Mal ausgewählt waren:

```
dselect - recursive package listing          mark:+/=-/ verbose:v hel
EIOM Pri Section Package      Description
_* Opt sound  xmms          Versatile X audio player that looks like Winam
__ Opt libs   libglib1.2    The GLib library of C routines
__ Opt libs   libgtk1.2     The GIMP Toolkit set of widgets for X
__ Opt libs   libmikmod2    A portable sound library
__ Opt libs   libogg0       Ogg Bitstream Library
__ Opt libs   libvorbis0    The OGG Vorbis lossy audio compression codec.
```

Die *U* Taste stellt die `dselect` Auswahl wieder her:

```
dselect - recursive package listing          mark:+/=-/ verbose:v hel
EIOM Pri Section Package      Description
_* Opt sound  xmms          Versatile X audio player that looks like Winam
_* Opt libs   libglib1.2    The GLib library of C routines
_* Opt libs   libgtk1.2     The GIMP Toolkit set of widgets for X
_* Opt libs   libmikmod2    A portable sound library
_* Opt libs   libogg0       Ogg Bitstream Library
_* Opt libs   libvorbis0    The OGG Vorbis lossy audio compression codec.
```

Ich schlage vor, jetzt die vorgegebenen Einstellungen zu verwenden – Sie haben reichlich Möglichkeiten später weitere hinzuzufügen.

Wie auch immer Sie sich entscheiden, drücken Sie *Enter* um zu akzeptieren und kehren Sie zum Hauptbildschirm zurück. Wenn dies zu ungelösten Problemen führt, kommen Sie automatisch in einen anderen Problem-Lösungs-Bildschirm.

Die *R*, *U*, und *D* Tasten sind sehr hilfreich in “was wäre wenn” Situationen. Sie können beliebig experimentieren und dann alles wiederherstellen und von neuem beginnen. Sehen Sie sie aber *nicht* als Glaskasten mit der Aufschrift “Bei Gefahr einschlagen.”

Nachdem Sie Ihre Auswahl im “Select” Bildschirm getroffen haben, drücken Sie die *I* Taste um ein großes Fenster anzuzeigen, *t* um zum Anfang zurückzukommen und danach verwenden

Sie die *Page-Down* Taste um sich schnell Ihre Einstellungen anzusehen. Auf diesem Weg können Sie die Resultate Ihrer Arbeit sehen und eklatante Fehler erkennen. Einige Leute haben unabsichtlich ganze Gruppen von Paketen de-selektiert und den Fehler erst bemerkt als es bereits zu spät war. `dselect` ist ein *sehr* mächtiges Tool, also verwenden Sie es sorgfältig.

Sie sollten nun diese Situation haben:

package category	status
required	all selected
important	all selected
standard	mostly selected
optional	mostly deselected
extra	mostly deselected

Glücklich? Drücken Sie *Enter* um den "Select" Prozess zu beenden. Sie können zurückgehen und "Select" nochmals ausführen wenn Sie möchten.

## 2.4 "Install"

`dselect` läuft während der gesamten Installation von 8710 Paketen und installiert die ausgewählten. Erwarteten Sie, dass Sie einige Entscheidungen treffen müssen.

Der Bildschirm scrollt ziemlich schnell auf einer schnellen Maschine. Sie können ihn Stoppen/Starten mit der Taste *Control-s/Control-q* und am Ende bekommen Sie eine Liste aller nichtinstallierten Pakete. Wenn Sie eine Aufzeichnung über alles was passiert behalten möchten, verwenden Sie die gebräuchlichen Unix Programme, wie zum Beispiel `tee(1)` oder `script(1)`.

Es kann passieren, dass ein Paket nicht installiert werden kann, da es von einem anderen zu installierenden, jedoch noch nicht installiertem Paket, abhängig ist. Die Lösung dafür ist "Install" nochmals laufen zu lassen. Es wurde beobachtet das es manchmal notwendig war es 4 mal laufen zu lassen bis alles gepasst hat. Dies hängt von Ihrer Erfassungsmethode ab; mit der APT-Methode werden Sie normalerweise "Install" nicht nocheinmal ausführen müssen.

## 2.5 "Configure"

Die meisten Pakete wurden in Schritt 3 konfiguriert, ausstehende können nun hier konfiguriert werden.

## 2.6 "Remove"

Entfernt installierte, jedoch nicht länger benötigte Pakete.

## 2.7 "Quit"

Verlässt `dselect`.

Ich schlage vor, `/etc/cron.daily/find` zu diesem Zeitpunkt auszuführen, da Sie eine Menge neuer Dateien auf Ihrem System haben. Danach können Sie `locate` verwenden um irgendwelche Dateien zu finden.

## Kapitel 3

# Ein paar Hinweise zum Abschluß

Sie bekommen einen Überblick über die Größe eines Paketes durch zweimaliges drücken von *i* und ansehen des Feldes "Größe". Das ist die Größe des komprimierten Paketes, das heißt, das unkomprimierte Pakete ist um einiges größer (siehe auch "Installed-Size", Angabe in Kilobytes, um sie zu erfahren).

Die Installation eines neuen Debian Systems ist eine relativ komplexe Aufgabe, aber `dselect` kann Ihnen dabei helfen, wenn Sie sich die Zeit nehmen um zu lernen wie man es handhabt. Lesen Sie die Hilfeseiten und experimentieren Sie mit *i*, *l*, *o*, und *O*. Verwenden Sie die *R* Taste. Es ist alles da, aber es liegt an Ihnen es effektiv zu nutzen.





## Kapitel 4

# Glossar

Die nachfolgenden Ausdrücke sind generell hilfreich für Sie, vor allem wenn Sie Debian installieren.

**Paket, Package** Eine Datei, welche alles beinhaltet um ein spezielles Programm zu installieren und auszuführen.

Debian-Pakete haben *.deb* als Suffix. Jedes Paket hat einen Namen und eine Version. Die Version besteht aus der realen Version ('upstream') und der Debian Überarbeitung - getrennt durch einen Bindestrich ('-').

Hier sind einige Beispiele für Namen von Paketen:

- `efax_08a-1.deb`
- `lrzsz_0.12b-1.deb`
- `mgetty_0.99.2-6.deb`
- `minicom_1.75-1.deb`
- `term_2.3.5-5.deb`
- `uucp_1.06.1-2.deb`
- `uutrafer_1.1-1.deb`
- `xringd_1.10-2.deb`
- `xtel_3.1-2.deb`

**dpkg** Das Programm, welches Pakete behandelt, heißt `dpkg`. `dselect` ist ein Frontend für `dpkg`. Erfahrene Benutzer verwenden oft `dpkg` um Pakete zu installieren oder zu entfernen da es schneller ist.

**Paket Skripte, Maintainer scripts** Die Programme (normalerweise Shell Scripts) welche `dpkg` vor und nach der Installation jedes Paketes aufruft. Sie sind normalerweise versteckt, allerdings können manche Warnungen anzeigen oder Fragen stellen.